



Jahresbericht
2024



Editorial

Im Brüttelenbad werden neue Kapitel geschrieben

Liebe Leserinnen und Leser

Rückblickend auf das Jahr 2024 und auch schon ein wenig vorausblickend, stelle ich fest: Nach und nach werden im Brüttelenbad einige Kapitel abgeschlossen und andere neu begonnen.

Nach vier Jahren Bauzeit konnte das Projekt «mis Huus – dis Huus» mit dem neuen Wohnhaus und dem Umbau des historischen Hauptgebäudes in diesem Frühling abgeschlossen werden. Alles ist wortwörtlich unter Dach und Fach. Wir verfügen jetzt über zeitgemässe Infrastrukturen, in denen neue Ereignisse und Erlebnisse stattfinden können.

Ein Neuaufbruch zu einem guten Zeitpunkt, feierten wir 2024 doch just das 35-Jahre Jubiläum unseres Betriebs. Besonders freut mich, dass fast ein Dutzend Menschen von Anfang an dabei sind und ihr persönliches Brüttelenbad-Jubiläum mit uns feiern durften (Köpfe auf Seite 10).

Im Brüttelenbad wirken engagierte, gut eingespielte Teams in den Ateliers, auf den Wohngruppen, in der Ökonomie und den zentralen

Diensten. Ich schätze die stets kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Institution. Bevor wir gemeinsam weitere neue Kapitel aufschlagen, will ich allen Mitarbeitenden meinen grossen und herzlichen Dank für die kompetente Arbeit ausdrücken! Ohne Euer beherztes Engagement nützen die besten Infrastrukturen nichts.

Mit dem Abschluss des Neu- und Umbauprojektes wird unser, eigens für die Mittelbeschaffung gegründeter Förderverein, wieder aufgelöst. Im Namen der Stiftung danke ich dem Vorstand, den Mitgliedern und dem Patronat für die wertvolle Unterstützung. Dank Euch konnte das Brüttelenbad nicht nur ein tolles Bauprojekt realisieren, sondern ist zudem jetzt besser vernetzt denn je.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre der Geschichten im Jahresbericht 2024!

Katharina Detreköy, Institutsleiterin

2 Jahre wurde das historische Hauptgebäude renoviert

12 Gemeinden haben die neue Cafeteria gesponsert

31'330 Plättli verklebt und verfugt

29 Fenster montiert, wärme-isoliert

67 Türen neu installiert

666 Lichtquellen und Steckdosen saniert



Engagierte Mitarbeitende leisten tolle Arbeit; hier das Team WG Grün



Mexiko-Tag statt Alltag: bunt und lehrreich

Betriebsjahr 2024

Das volle Leben im halben Haus

Das tägliche Leben im Brüttelenbad war 2024 durch die letzte Etappe des Bauprojektes geprägt. Der Westtrakt des Hauptgebäudes mitsamt Küche, Essräumen und den Ateliers blieb wegen der Sanierungsarbeiten ab April gesperrt. Somit verlagerte sich das gemeinschaftliche Leben in den bereits umgebauten Osttrakt. Der neue Mehrzweckraum diente während dieser Zeit als Ess- und Pausenraum und ein Teil wurde für die Verarbeitung der sauberen Wäsche abgetrennt. Die Wäscherei und die Küche waren in einem Container-Provisorium auf der Freifläche zwischen dem Alt- und Neubau untergebracht, was dank der Anpassungsfähigkeit unseres grossartigen Hauswirtschaftsteams bestens funktionierte.

Olé Mexiko und Namasté Indien

In besonderer Erinnerung bleiben zwei Projekt-tage, an denen in ein fernes Land eingetaucht wurde. Am Mexiko-Tag (1. Mai) boten die Ateliers Sinnesreisen in das vielfältige Land mit Bergen, Wüsten und Urwäldern - und die Küche tischte passendes Essen und Getränke auf.

Am 30. Oktober hiess es dann: ab nach Indien. Virtuell entdeckten wir fantastische Sehenswürdigkeiten, befühlten Textilien und schnupperten exotische Düfte. Und natürlich gab es allerlei indische Köstlichkeiten zum Geniessen.

Provisorien, Projekte, Pensionierungen... für die Geschäftsleitung war das Berichtsjahr herausfordernd: Langjährige Mitarbeitende traten in den wohlverdienten Ruhestand (Seite 10).



35-Jahre-Jubiläum

Im Jahr 1989 hat das Brüttelenbad seinen Betrieb als Lebensraum für Menschen mit besonderen Bedürfnissen aufgenommen. Mit einem wunderbaren Sommer-Ausflug feierten die Klientinnen und Klienten, begleitet von den Mitarbeitenden, das 35 Jahre-Jubiläum. Bei bestem Wetter ging's im behindertengerechten Reisederby rund um den Bielersee und dann in den «Römerhof», wo ausgiebig gefeiert wurde. Es gab ein feines Festessen und einen unterhaltenden Spielparcours mit Wettermelken, Hufeisenwerfen, Säulirennen und vielem mehr... Viva Brüttelenbad!



Tohuwabohu im künftigen Speisesaal



Kochen und Waschen im Container-Provisorium

Bauprojekt Renovieren, Improvisieren, Installieren

Über vier Jahre wurde im Brüttelenbad geplant und gebaut. Jetzt ist das Neu- und Umbauprojekt «mis Huus - dis Huus» abgeschlossen. Die Chronologie im Rückblick: 2021/22 wurde das neue Wohnhaus erstellt. 2023 folgte die Sanierung des Ostflügels im denkmalgeschützten Hauptgebäude, mit dem Einbau des neuen Mehrzwecksaals und der zentralen Liftanlage. Im Berichtsjahr 2024 schliesslich wurde der historische Westflügel renoviert.

Im Erdgeschoss wurde die Raumaufteilung angepasst. Die Zentralküche ist von Grund auf neu ausgestaltet und durch neue Arbeitsplätze erweitert worden. Auch die Cafeteria ist neu eingerichtet und der Speisesaal stilgerecht renoviert worden. Hier kam im Sommer überraschend ein altes Wandbild zum Vorschein, das vor der Inbetriebnahme des Saals restauriert und neu in Stand gesetzt werden konnte (Seite 8). Abgesehen davon stellten sich die erwarteten Herausforderungen mit dem Thema Feuchtigkeit ein. Denn das Anwesen liegt inmitten eines Quellgebiets. Bei der Sanierung des Kellergeschosses galt es, den geeigneten Massnahmen-Mix aus Dämmung und Ventilation zu finden. Und im Dachgeschoss musste bei der Installation der Gebäudetechnik Rücksicht auf eine Fledermauskolonie genommen werden, welche das Brüttelenbad seit vielen

Jahren bewohnt. Im März 2025 konnten schliesslich die gesamten erneuerten Infrastrukturen in Betrieb genommen werden. Endlich ist alles an seinem Platz - und das Brüttelenbad fit für die Zukunft.

Integraltest im Brüttelenbad

Das Leben neben der Baustelle hat den Betreuenden und Bewohnenden allerhand abgefordert; improvisieren und funktionieren, bis alles wieder an seinem Platz war. Diese Mail an alle im Februar 2025 signalisierte das Ende der besonderen Umstände:

Liebe Alle

Am Montagvormittag findet der sogenannte Integraltest im Hauptgebäude statt.

Alle Sicherheitssysteme werden getestet.

Aus diesem Grund wird mehrere Male der Brandalarm ausgelöst, und verschiedene Brandschutztüren werden sich schliessen.

Die Lifte werden bei den Alarmen automatisch ins Erdgeschoss fahren. Es werden noch weitere Alarme getestet, z. B. auch der Einschliess-Alarm des Tiefkühlers. Bitte erklärt den Klientinnen und Klienten in Ruhe, was geschieht.

*Danke und Gruss von
Eurem SIBE*

Förderverein und Patronat Grossartige Unterstützung

Das Bauprojekt konnte pünktlich im Zeitplan abgeschlossen werden und auch der Finanzplan dürfte aufgehen: Die Gesamtkosten bleiben im beschlossenen Rahmen von rund 17.7 Millionen Franken. Für die Finanzierung müssen keine unvorhergesehenen, zusätzlichen Kredite aufgenommen werden. Zwar wird das ursprüngliche Spendenziel nicht ganz erreicht, dafür konnten im Projektverlauf mehr Eigenmittel investiert werden.

Insgesamt konnten Spenden und Zuwendungen von über drei Millionen Franken generiert werden. Dies ist das grosse Verdienst des eigens für die Spendenkampagne gegründeten «Fördervereins Brüttelenbad». Verschiedene, der Institution nahestehende Persönlichkeiten aus dem Seeland, haben sich mit viel Herzblut im Vorstand engagiert. Andere haben sich für das Patronat zur Verfügung gestellt und die Tür zu wichtigen Donatoren geöffnet. So gelang es, namhafte Spenden für die Neu- und Umbauarbeiten zu generieren und als sehr erfreulicher Nebeneffekt konnte sich das Brüttelenbad regional noch stärker vernetzen.

Die Zuwendungen gehen massgeblich auf das Konto von rund zwei Dutzend Stiftungen, von denen ein Teil anonym bleiben möchte. Bemerkens-



Cafeteria sponsored by Seeländer Gemeinden

Typisch für das Wirken des Fördervereins und seiner Gönnerschaft ist eine Aktion im Jahr 2024: Jakob Etter, Vorstandsmitglied im Förderverein und Gemeindepräsident von Treiten, rief die Gemeinden der Region Ins/Erlach anlässlich einer gemeinsamen Konferenz auf, pro Einwohner:in je einen Franken für die Cafeteria im Brüttelenbad zu spenden. Alle zwölf Gemeinden haben mitgemacht und fast CHF 15'000.- zusammengebracht. Damit konnte der Pausenraum wie geplant neuausgestattet werden. Vielen Dank für diese tolle Gemeinschaftsleistung der Region!

wert sind zudem die teils wiederholten Beiträge von Unternehmen, Gemeinden, Institutionen und Privatpersonen aus der Region und dem Umfeld der Stiftung Brüttelenbad. Der Vereinsvorstand ist allen Spenderinnen und Spendern sehr dankbar.

Der Förderverein hat die erhaltenen Gelder etappenweise für das Bauprojekt überwiesen. Mit dem Abschluss des Projektes hat er seine Ziele erreicht und seinen Zweck erfüllt. Er wird nun wieder aufgelöst. Allen Mitgliedern und im Patronat engagierten Persönlichkeiten sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt!

Grosszügige Unterstützung: Spendenaktion der Landfrauen von Gampelen





Entrée | Willkommen im Brüttelenbad: der neue Eingangsbereich lebt. Hinter den historischen Arkaden warten die Empfangstheke und die zentralen Lift- und Treppenzugänge. Ein viel beachteter Bildschirm vermittelt stets neue Aktualitäten.



Ateliers | Arbeiten ist das Salz des Lebens: die Werkräume wurden zweckmässig umgebaut und neu ausgestattet. Endlich sind sie alle angenehm beleuchtet und überall hindernisfrei.



Speisesaal | Ein Hauch vom einstigen, noblen «Hôtel des Bains de Bretiège»: der renovierte Speisesaal erstrahlt in neuem Glanz. Im Hintergrund das neu entdeckte und restaurierte Wandbild von Verena Jaggi (1963).



Küche | Herzstück der Lebensqualität: die Küche wurde von Grund auf erneuert und mit behindertengerechten Arbeitsplätzen erweitert. Sie erlaubt eine qualitativ hochstehende Gastronomie im Alltag und bei besonderen Anlässen.



Mehrzwecksaal | Multifunktional und multikulturell: Theater, Yoga oder eine Gala ... der neue Gesellschaftsraum ist für interne und externe Anlässe perfekt eingerichtet und ausgerüstet - dank namhaften, zweckgebundenen Spenden.



Neubau | Mehrwert mal drei: der neue Wohnbau beherbergt drei Wohngruppen auf drei Etagen. Total 24 Einzelzimmer mit individueller Nasszelle (WC/Dusche), Aussicht und viel Licht. Gemeinsame Wohnzimmer und Küchen runden das Angebot ab.



Loggias | E hiube Aabe in der behaglichen Loggia: der Wunsch der Wohngruppen nach geschützten Terrassen für das gemeinsame Abendessen stand am Ursprung des Projektes «mis Huus - dis Huus», wie Insider erzählen. Wunsch erfüllt!



Pflegebad | Das Nonplusultra: zwei Pflegebäder mitsamt Hebe-Lift und der geplante Snoezelen-Raum schaffen neue Wohlfühloasen im Brüttelenbad. Körperpflege und wohlige Entspannung abgestimmt auf alle Bedürfnisse.

mis Huus - dis Huus Neue Lebensqualität im Brüttelenbad

Nach Abschluss des Neu- und Umbauprojektes (2021 - 2025) sind die Infrastrukturen fit für die Zukunft.

Kunst im Brüttelenbad



Gewusst wie: der Fachmann legt alte Farbschichten frei

Überraschung: Historisches Wandbild entdeckt

Während der Sanierung des Speisesaals im historischen Hauptgebäude ist beim Abbruch eines Liftschachts und eines Einbauschranks überraschend ein altes Wandbild zum Vorschein gekommen. Das bunte Fresko wurde 1963 im damaligen Kantonalen Mädchenerziehungsheim von der in Erlach wohnhaften Künstlerin Verena Jaggi erstellt. Das 5.5 × 2 Meter grosse Bild zeigt Motive aus verschiedenen Märchen. Es stellte einen Meilenstein im Schaffen der Künstlerin dar und verhalf ihr zu etlichen weiteren Auftragsarbeiten im Kanton. Die Berner Denkmalpflege stufte das Werk als kulturhistorisch bedeutsam ein und empfahl, es zu restaurieren.

In der Folge wurde das Wandbild noch vor der Wiederinbetriebnahme des Saals durch einen Fachmann wieder ganz hervorgeholt und aufgefrischt. Alain Fretz hat ganze Arbeit geleistet: Das Bild lässt den renovierten Speisesaal in zusätzlichem Glanz erstrahlen. Anlässlich der Chilbi im September 2025 soll es im Rahmen einer Gedenkausstellung zum 25-jährigen Todesjahr der Künstlerin der interessierten Öffentlichkeit präsentiert werden. Unterdessen erfreuen sich die Menschen im Brüttelenbad am Kunstwerk und lassen sich vielleicht zu eigenen Malereien inspirieren.

Kreativatelier: Kunst tut gut

Im wöchentlich angebotenen Malatelier können die Klientinnen und Klienten aus ihrem Alltag ausbrechen und ihre Kreativität ausleben. Für viele ist es eine wohl-tuende Gelegenheit, sich in einer vertrauten Einzelsituation ganz persönlich aus-drücken zu können. Dabei werden sie achtsam begleitet und animiert von der er-fahrenen Kunsttherapeutin Rosmarie Schneider. Drei Porträts mit ihrem Kommentar.



Alvin

Aufgrund seiner Beeinträchtigung kann Alvin nicht sprechen. Er kommt sehr gerne ins Malatelier und hat hier allmählich seinen ganz eigenen Stil entwickelt. Er malt bunte, grossflächige Bilder, in denen seine offensichtlich reiche Innenwelt zum Ausdruck kommt. Alvin strahlt beim Malen enorme Freude aus und teilt dies mit er-hobenem Daumen immer wieder mit.



Sandra

Sandra ist unsere «Farben-Queen» – und stolz darauf. Sie hat Pro-bleme mit dem Sehen und konzentriert sich deshalb mehr auf die Farben als auf die Formen. An der Malwand lässt sie es richtig knal-len. Ihre Bilder explodieren fast und visualisieren ihr lebhaftes Tem-perament. Es sind tolle Kunstwerke!



Thomas

Thomas fühlt sich immer sehr wohl im Atelier. Er sucht den Aus-tausch und die gemeinsame Kreativität. Es ist gut spürbar, wie er sich beim Malen entspannt und frei wird. Thomas ist es wichtig, dass mit den Produktionen aus dem Atelier auch etwas gemacht wird. Das Bild zeigt ihn bei der Herstellung von Agenden mit Wer-ken aus dem Brüttelenbad. (Man kann diese übrigens auch kaufen.)

Wir gratulieren!

JUBILÄUM
35
JAHRE
BRÜTTELENBAD



Christian
Augsburger



Heinz
Bichsel



Sandra



Adrian
Holliger



Silvia
Meyer



Eugen
Monn



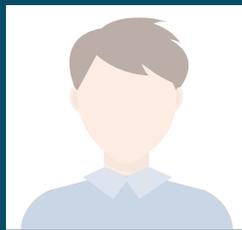
Van Hung



Predrag
Pejcić



Daniel



René
Vogt



Pascal
Wenger

JUBILÄUM
25
JAHRE
BRÜTTELENBAD



Rosi
Bärlocher

JUBILÄUM
20
JAHRE
BRÜTTELENBAD



Gerhard



Rahel



Claudio



Ninfa
Wyss



Selina
Derungs

JUBILÄUM
10
JAHRE
BRÜTTELENBAD



Alvin
Csicsak



Levi
Curto



Dugagjin
Skeli



Muriel
Dufaux



Barbara
Grimm



Myriam
Siegenthaler



Mara
Martic

Pensionierung

Ausbildungs- abschluss



Rosi Bärlocher
nach 25 Jahren



Marianne Rigolet
nach 1 Jahr



Violanta von Gunten
Fachfrau Betreuung EFZ



Claudia Burri
nach 8 Jahren



Silke Lorétan
nach 34 Jahren



Marzena Bedziak
Fachfrau Betreuung EFZ

Wir danken unseren Mitarbeitenden herzlich für ihre langjährige und engagierte Mitarbeit und wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele schöne Erlebnisse.

Wir gratulieren unseren beiden erfolgreichen Absolventinnen ganz herzlich und wünschen ihnen Erfolg und Freude in ihrer Berufskarriere

In Erinnerung an...



Marco Freiburghaus
22.12.1979 – 31.10.2024

Marco wurde in Biel geboren und hat seine Kindheit zusammen mit seiner Familie in Ins verbracht. Neben der Schule spielte er gerne Fussball beim FC Ins und war in einem Karateclub aktiv. Mit 15 Jahren begann sich eine degenerative Erkrankung bemerkbar zu machen, zunächst jedoch nicht diagnostiziert. Nach dem 10. Schuljahr leistete Marco seinen Militärdienst und machte den Führerschein. In seinem schönen blauen Auto besuchte er regelmässig allerlei Festveranstaltungen. Er begeisterte sich für die angesagten Musikgruppen seiner Jugendzeit: Rednex, DJ Bobo, Take That, Boyzone und die Backstreetboys. Für die Teilnahme an der Streetparade hat er sich einmal komplett mit silberner Farbe angemalt.

Als junger Mann war Marco in verschiedenen Berufen tätig: Im Gastgewerbe, unter anderem eine Saison auf der Petersinsel, ferner als Verkäufer in der Unterhaltungselektronik und in der Landi Dotzingen.

Marco hatte zeitlebens eine enge Verbindung mit seiner Familie und so hat ihn der Tod seines Vaters 2010 sehr getroffen. Gleichzeitig schritt seine Erkrankung fort, weshalb Marco ab 2011 in der Stiftung Brüttelenbad in verschiedenen Ateliers gearbeitet hat. 2017 ist er ganz ins Brüttelenbad eingezogen, wo er sich wohl fühlte. Die letzten Monate waren allerdings geprägt von seiner Krankheit: Die Kräfte nahmen ab und er benötigte intensivere Pflege, wobei er sich immer stärker in sich zurückzog. Am Morgen des 31. Oktober, als der Tag langsam hell wurde, ist Marco im Beisein seiner Bezugspersonen friedlich verstorben.



Brigitte Zwald
01.07.1959 – 04.12.2024

Brigitte lebte als Kind eine Weile bei ihrer Familie in Biel. Nach der Schule absolvierte sie eine hauswirtschaftliche Ausbildung in der Stiftung Steinhölzli. Anschliessend arbeitete Brigitte in verschiedenen Wohn- und Werkheimen. Schliesslich fand sie einen Platz auf einem Bauernhof im Emmental, wo sie eine erfüllende Tätigkeit mit Tieren übernehmen konnte. Sie verbrachte dort eine schöne Zeit, bis sie den geliebten Hof wegen gesundheitlichen Problemen der Bauersfrau verlassen musste.

Mit 37 Jahren trat Brigitte in die Stiftung Brüttelenbad ein. Sie arbeitete mit viel Engagement in der Lingerie. Bald wurde Brigitte zu einer prägenden Persönlichkeit im Brüttelenbad. Unvergessen bleiben ihre witzigen Sprüche und ihr strahlendes Gesicht, wenn sie lachte. Einen Kaffee trinken und eine Zigarette rauchen, gehörte zu ihren täglichen Freuden. Sehr gerne unternahm Brigitte Ausflüge in der Region, wobei ihr der Kaffeehalt und der Besuch von Brockenhäusern besonders wichtig waren. Nicht selten kehrte sie mit einem neu erstandenen Plüschtier zurück.

Der Tod ihrer geliebten Eltern war für Brigitte belastend und kostete sie viel Kraft. Nachdem sie sich aus dem Arbeitsleben zurückgezogen hatte, konnte sie ihren Lebensabend aber durchaus würdig geniessen. Dabei nahmen jedoch die körperlichen Gebrechen stetig zu und Brigitte musste die letzten Jahre mit erheblichen Beschwerden leben. In dieser Zeit wurde sie zugänglicher und sie konnte Zuwendung annehmen. In der Nacht vom 4. auf den 5. Dezember 2024, als ihr Herz aufhörte zu schlagen, war ein langjähriger, vertrauter Mitarbeiter an ihrer Seite.

Jahresrechnung nach GAAP FER

Bilanz

Bilanz per 31. Dezember

2024

2023

Aktiven

Umlaufvermögen	1'615'191	992'337
Aktive Rechnungsabgrenzung	952'078	599'804
Anlagevermögen	16'412'009	13'611'976
Total Aktiven	18'979'278	15'204'117

Passiven

Kurzfristiges Fremdkapital	490'240	799'768
Passive Rechnungsabgrenzung	136'023	125'367
Kurzfristige Rückstellungen	0	76'814
Langfristiges Fremdkapital	10'112'972	6'689'162
Langfristiges Fremdkapital Förderverein Brüttelenbad (nahestehend)	135'000	2'470'000
Langfristige Rückstellungen	43'200	0
Stiftungskapital	679'601	679'601
Freies Kapital	166'661	166'661
Zweckgebundenes Fondskapital	3'700'847	983'086
Zweckgebundenes Rücklagenkapital	3'514'734	3'213'658
Total Passiven	18'979'278	15'204'117

Aufenthaltstage/-Stunden

2024

2023

Aufenthaltstage Wohnen	16'065	15'620
Aufenthaltstage Tagesstätten	10'965	10'288
Arbeitsstunden Werkstätten	22'154	23'866

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

	2024	2023
Betriebsertrag		
Erträge aus Leistungsabgeltung	6'175'704	6'140'853
Übrige Erträge	2'933'911	210'938
Betriebsbeitrag Trägerkanton	2'442'423	1'741'281
Total Betriebsertrag	11'552'038	8'093'072
Betriebsaufwand		
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	6'630'323	6'402'092
Medizinischer Bedarf	26'465	28'039
Lebensmittel, Getränke, Haushalt	280'060	275'996
Anlageaufwand	183'184	180'384
Kapitalzinsen	109'495	100'369
Übriger Aufwand	1'298'265	963'252
Total Betriebsaufwand	8'527'792	7'950'132
Betriebsfremder Liegenschaftsertrag	70'829	61'167
Betriebsfremder Liegenschaftsaufwand	-76'240	-78'204
Aperiodischer Betriebsertrag	0	0
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital	3'018'835	125'903
Einlage/Entnahme Spendenfonds	-2'717'760	9'267
Einlage Infrastrukturpauschale	-201'440	-232'619
Rücklagenkapital betriebsfremd	5'412	17'038
Jahresergebnis	105'047	-80'411

Jahresrechnung Fondsrechnung

Baufonds

Saldo 01.01.	171'950
Spenden / übrige Einnahmen	2'727'670
Endbestand 31.12.2024	2'899'620

Projektfonds

Saldo 01.01.	723'552
Ertrag Veranstaltungen	34'077
Aufwand Veranstaltungen	-49'370
Endbestand 31.12.2024	708'259

Bewohnerfonds

Saldo 01.01.	87'584
Spenden / übrige Einnahmen	6'997
Auslagen	-1'614
Endbestand 31.12.2024	92'967

Total zweckgebundenes Fondskapital

3'700'846

Förderverein Brüttelenbad

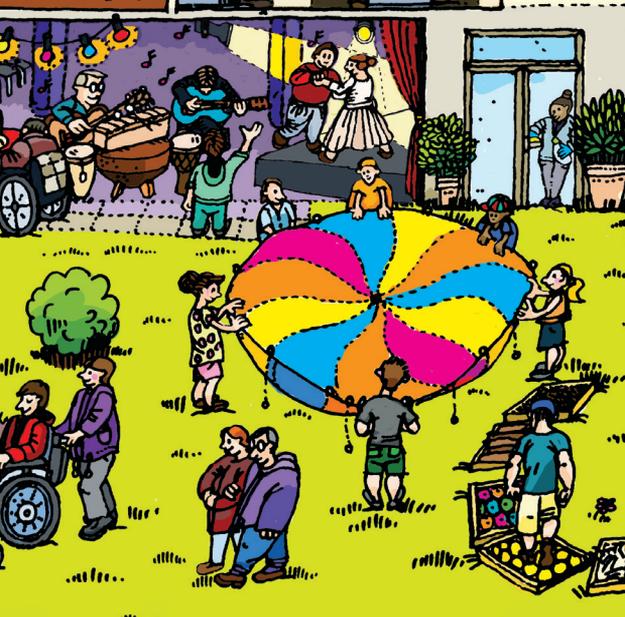
Saldo 01.01.	45'187
Spendeneingänge	
Fonds für Neu- und Umbauten	260'636
Bewohnerfonds	6'079
Mitgliederbeiträge	900
Zinsertrag	7
Bewohnerfonds an Stiftung Brüttelenbad	-5'882
Auslagen	-1'144
Darlehen an Stiftung Brüttelenbad	-295'000
Endbestand 31.12.2024	10'783

Spenden + Zuwendungen An die Stiftung und den Förderverein Brüttelenbad

Wir danken von ganzem Herzen den Spender:innen aus der näheren und weiteren Umgebung für ihre grosszügige Unterstützung, mit welcher sie dazu beitragen, die finanzielle Zukunft des Brüttelenbads zu sichern.

Privatpersonen

Aebersold Charles und Verena, Treiten; Aeschbacher Rudolf und Maurer Johanna, Kerzers; Aeschbacher-Wyss Renate, Lyss; Appoloni Fritz Erhard, Pieterlen; Asta Sonja, Mörigen; Augsburgener Elisabeth, Hinterkappelen; Bachmann Marianne und Peter, Ins; Ballerstedt Christine, Brüttelen; Bauder Erich, Mörigen; Birkhofer Rudolf, Finsterhennen; Blank Andreas, Aarberg; Bucher Willi und Linda, Brüttelen; Bürer Armande, Brüttelen; Burkhardt Claudia, Murten; Buschor Andreas, Brüttelen; Bütikofer Thi, Oberentfelden; Dahler Hans und Maja, Biel; Diethelm Kurt, Vinelz; Egger Markus, Seewil; Endress Alfons, Ins; Etter Heinz und Liselotte, Ins; Falardeau Robert und Barbara, Haileybury Ontario Canada; Fankhauser Verena, Mörigen; Forster Anton, Brüttelen; Forster Peter und Gertrud, Erlach; Freiburghaus Peter, Ammerzwil; Freiburghaus-Hofer Sonja, Ins; Geissler Kurt und Hämmerli Geissler Monika, Ins; Gerber Markus und Doris, Buetigen; Gex Nadja, Sutz; Gilomen Rudolf, Ins; Graf Walter, Brüttelen; Gramm Edi, Biel; Grau Moser Friedrich, Brüttelen; Gross Hans und Lilli, Finsterhennen; Grütter-Jakob Käthi, Ins; Gschwind Alfred, Therwil; Gugger Hans Ulrich und Rita, Ins; Gugger Heinz und Christine, Ins; Guggisberg Marc, Müntschemier; Hablützel Sibylle, Gümligen; Hadorn Peter und Margrit, Gals; Häfliger Daniela, Finsterhennen; Hämmerli Roland, Treiten; Hämmerli Susanne, Brüttelen; Hämmerli Trudi, Brüttelen; Häusler Wannier Friedrich, Ins; Helfer Johanna, Biel; Heubi Roland, La Chaux-de-Fonds; Hochleitner Thomas, Brüttelen; Holenweg-Jakob Ulrich und Katharina, Brüttelen; Hübscher Alfred, Brüttelen; Indermühle Brunner Maria Elisabeth, Schüpfen; Itten Markus, Ins; Jampen Hans und Trudi, Müntschemier; Jenni Andreas, Ins; Jenni Daniel, Ins; Joss-Röthlisberger Johanna, Treiten; Kamber-Aeschbacher Cécile, Lyss; Käser-Hebeisen Hans Paul, Ins; Kobel Fritz, Ins; Kobel Stephan, Ins; Koch Peter und Walther Sonja, Schüpfen; Kramer Michael und Marielle, Meyriez; Küffer Therese, Ins; Kurth Hansruedi und Jocelyne, Brüttelen; Lanz Hendry, Ins; Leiser Therese und Felix, Vinelz; Löffel Bernhard und Pia, Müntschemier; Löffel Marc, Müntschemier; Löffel Wilhelm und Annerös, Müntschemier; Lopez-Samper Jesus, Biel; Lüscher Albert, Vinelz; Mader Anna Katharina, Gals; Mäder Brigitte und Beat, Ins; Marti-Schwab Sandrine, Murten; Meier Kilian und Hulda, Suberg; Michel Ernst, Dieterswil; Milan Liliane, Brüttelen; Moggi Franz, Boll; Mohni Peter, Erlach; Moser Kurath Peter und Hela Alic, Biel; Moser Roland Paul und Moser-Schwab Paula Ursula, Brüttelen; Mügeli Evelin, Brüttelen; Mügeli Verena, Lüscherz; Muster Ernst, Ins; Niklaus Brigitte, Treiten; Niklaus Weber Heinz, Müntschemier; Oester Markus, Basel; Pejic Marina, Boll; Pfander-Stämpfli Ruth, Schüpfen; Pletscher Marcel, Brüttelen; Preibisch Pfrunder Marianne, Zug; Probst Rosmarie, Brüttelen; Rauber Jürg und Elisabeth, Vinelz; Rauscher Brunhilde, Lengnau; Reber Liselotte und Daniel, Wichtrach; Reinhardt Ursula und Matthias, Brüttelen; Rezzonico Jenö und Brenda, Brüttelen; Rindlisbacher-Gilgen Kathrin, Sutz; Rippstein Ruth, Birmenstorf; Rolli Peter, Brüttelen; Rutishauser Jean-Daniel, Nidau; Saluz Reto und Barbara, Ins; Schär Peter und Christine, Schmidigen-Mühleweg; Schertenleib Hans-Peter, Ins; Schlupe Jakob, Murten; Schmutz Werner und Doris, Meikirch; Schneiter Eva und Peter, Nidau; Schott Adrian und Gabriela, Hagneck; Schreyer Andres und Thérèse, Gals; Schumacher Heidi, Kerzers; Schumacher Ralph, Müntschemier; Schumacher Roland und Monica, Brüttelen; Schwab Doris, Siselen; Schwab Elisabeth und Rudolf, Ins; Schwab Ernst und Gertrud, Kallnach; Schwab Jonas und Schwab-Zesiger Sarah, Siselen; Schwab Martin, Siselen; Schwab Renate, Murten; Schwab-Etter Dori und Willy, Siselen; Schwarz Juliette, Ins; Schweizer Alfred, Twann; Signer Willi, Biel; Speiser Christoph, Biel; Stauffer Beat, Biel; Stauffer Rosmarie, Gampelen; Steiner Hans, Ins; Steiner Verena, Köniz; Stuber Martin, Attiswil; Teuscher Möckli Claudia und Möckli Michel, Nidau; Tillmann Heinz und Elisabeth, Siselen; Tobler Ueli und Elisabeth, Müntschemier; Tschantré Silvia, Gerolfingen; van den Heuvel Brigitte und André, Brüttelen; Vetsch Nicole, Ins; von Büren Therese, Arni AG; von Huben Anita, Lyss; Vontobel Heinrich, Mattstetten; Wälchli Pamela, Lyss; Walther Waltraud, Schüpfen; Wälti Fritz, Siselen; Watzek Dörte und Michael, Courgevoux; Wisler-Kaufmann Bernhard, Biel; Woodtli Bernhard, Cudrefin; Wyss Hans, Schüpfen; Zalar Iva, Aarberg; Zaugg-Lutz Margaretha Verena, Ins; Zehnder-Caduff Monica, Ins; Zesiger-Feller Christine, Jens; Zimmermann-Schneider Albert und Ursula, Büren an der Aare; Zollinger Dieter, Boll; Zwysig Josef, Erlach



Hinterlassen Sie Lebensfreude im Brüttelenbad

**mit einer Spende, Erbschaft
oder einem Vermächtnis**

Die Stiftung Brüttelenbad ist gemeinnützig
und steuerbefreit.

Mehr auf der Website:

www.bruttelenbad.ch/spenden

Jetzt spenden!



Firmen

Aare-Garage Marti GmbH, Hagneck; AMS Austrocknungs AG, Aarberg; Antonietti + Schwaar AG, Ins; auto-weibel AG, Aarberg; BG Jampen, Anne Jampen, Brüttelen; BHP Raumplan AG, Bern; die Mobiliar Versicherungsgesellschaft Generalagentur Murten; E. Mattioni GmbH, Lyss; Garage Reichen GmbH, Brüttelen; GLB Genossenschaft, Langnau im Emmental; Hübscher Garten AG, Brüttelen; Kappeler Holzbau AG, Ins; Küng AG Bern, Bern; Kurz Technik GmbH, Müntschemier; Landi Seeland AG, Kerzers; Markus Hediger AG, Bern; NOVO Business Consultants AG, Bern; Schreinerei Max Wenglein, Inhaber Roland Thomke, Biel; Schreinerei Schwab System AG, Ins; Schwab-Guillod AG, Müntschemier; Tschanz Decken AG, Münchenbuchsee; Werusa & Spycher AG, Brüttelen; Zaunteam Spahni AG, Laupen; z-part GmbH, Hinni Myriam, Walperswil; Zwahlen Walter, Malergeschäft, Bern

Stiftungen

BK Atlantis Stiftung, Lüterswil; Fondation Claude et Giuliana, Vaduz; Frieda Locher-Hofmann-Stiftung, Zürich; Lauchenauer-Schmutz Steiner Stiftung, Zürich; Philipp und Henny Bender Stiftung, Zug; Stiftung Brunnadere-Huus, Bern; Uranus Stiftung; Muri

Bürger-, Einwohner- und Kirchgemeinden

Burgergemeinde Brügg; Burgergemeinde Finsterhennen; Burgergemeinde Lüscherz; Burgergemeinde Studen; Burgermeinde Seedorf; Einwohnergemeinde Brüttelen; Einwohnergemeinde Erlach; Einwohnergemeinde Finsterhennen; Einwohnergemeinde Gals; Einwohnergemeinde Gampelen; Einwohnergemeinde Lüscherz; Einwohnergemeinde Ins; Einwohnergemeinde Müntschemier; Einwohnergemeinde Port; Einwohnergemeinde Siselen; Einwohnergemeinde Tschugg; Gemischte Gemeinde Treiten; Gemischte Gemeinde Vinelz; Reformierte Kirchgemeinde Aarberg; Reformierte Kirchgemeinde Diessbach; Reformierte Kirchgemeinde Erlach-Tschugg; Reformierte Kirchgemeinde Gampelen Gals; Reformierte Kichgemeinde Ins; Reformierte Kirchgemeinde Seedorf, Wiler b. Seedorf; Reformierte Kirchgemeinde Täuffelen; Reformierte Kirchgemeinde Vinelz-Lüscherz; Römisch-katholische Kirchgemeinde Biel und Umgebung; Römisch-katholische Kirchgemeinde Seeland, Lyss; Römisch-katholisches Pfarramt, Pieterlen

Vereine

Frauenriege Kallnach; Frauenverein Lyss; Landfrauenverein Gampelen; Landfrauenverein Jens; Lions Club Seeland, Lyss; Suppenkomitée Brüttelen; Verein Inser Lauf zusammen mit die Mobiliar Versicherungsgesellschaft, Ins; Verein Schloss-Café Jegenstorf, Jegenstorf

Naturspenden

Allenbach Bauder, Finsterhennen; Badertscher Vreni und Hanspeter, Busswil; Heilpädagogische Tages-schule Biel; Iseli-Roth Jörg und Claudia, Gerolfingen; Keller Patricia, Ins; Kunz Margrit, Meinisberg; Marolf Annelies, Walperswil; Mathys Heidi, Biberist; Mayer Anja, Kallnach; Meyer Silvia, Erlach; Rotary Club Biel/Bienne; Unternährer Brigitte und Flühmann Heidi, Hessigkofen; Wyder Trudi, Brügg

Im Gedenken an verstorbene Personen (Kollekten und Zuwendungen)

Freiburghaus Marco, Ins; Gross-Kummer Dory, Treiten; Hochleitner Rudolf Johann, Brüttelen; Jakob Walter; Jenni-Anker Margrit, Ins; Löffel Hansruedi; Niklaus M.; Schumacher-Schumacher Nelly, Brüttelen; Schüpbach Erika; Tanner-Heubi Fritz

Den Verstorbenen werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Jahresdaten

JAN	21. Bewohnertreff mit Disco 30. Stiftungsratssitzung
FEB	21. Fasnacht
MAR	05. Heimsitzung zur Organisationsentwicklung
APR	01. Beginn 2. Etappe der Sanierung Hauptgebäude 07. Bewohnertreff mit Alphornquartett 20. Zauberin LouDeMilla 29. Stiftungsratssitzung 29. Förderverein Vorstandssitzung
MAI	01. Projekttag Mexiko 20. UFO-Anlass Pfingsten - InS Kino Disneyfilm Wish 28. Sicherheitsschulung 1. Gruppe
JUN	03. Förderverein Mitgliederversammlung 05. Jubiläumsausflug Römerhof mit Musik, Spielen und Essen 11. Besuch und Spendenübergabe Landfrauen Gampelen 15. Ausflug Klient:innen mit dem Bootsclub Erlach 18. Sicherheitsschulung 2. Gruppe 21. Mitarbeiter:innenanlass 29. PluSport-Tag in Magglingen 30. Getränkestand am Inserlauf
JUL	12. Sommerfest 20. Atelierferien Sommer bis 04. Aug. 23.+25. Atelierferienausflug Schifffahrt auf dem Murtensee 24. Atelierferienangebot Huusglöön 30. Atelierferienausflug Dählhölzli 31. Atelierferienangebot Glacewägeli

AUG	01. Atelierferienausflug Dählhölzli 11. Bewohnertreff - gemütlicher Nachmittag mit Spiel und Kuchen
SEP	02. Stiftungsratssitzung 08. Chilbi 10. Heimsitzung: Institutionsziele 2025 21. UFO Ausflug zum Schwarzsee 28. Atelierferien Herbst bis 13. Okt.
OKT	01.+03. Atelierferienausflug nach Solothurn 02. Atelierferienangebot Disco mit DJane LaBionda 08.+10. Atelierferienausflug in den Seeteufel 09. Atelierferienangebot Crêpes 19. Schnuppertauchen für Mitarbeitende 30. Projekttag Indien
NOV	02. UFO Anlass Marroni bräteln 05. Jubiläumsessen Klient:innen 05. Übung der Ersteinsatzgruppe 12. Heimsitzung: Betriebliches Gesundheitsmanagement 18. Stiftungsratssitzung 27. Regierungsstatthalteramt Seeland, Personalanlass
DEZ	01. Bewohnertreff mit Adventsapéro 05. Chlouser 14. Schnuppertauchen für Mitarbeitende 16. Förderverein Vorstandssitzung 19. Weihnachtsfeier 21. Atelierferien Winter bis 02. Jan. 2025

Personen

Stiftungsrat

Präsidentin	van den Heuvel Brigitte, Brüttelen
Vizepräsident	Thomi Peter, Täuffelen
Mitglieder	Blank Andreas, Aarberg Burri Gerhard, Aarberg Ciancia Tamara, Thun Jakob-Schwab Ruth, Ins Kamber-Aeschbacher Cécile, Lyss Watzek Dörte, Courgevoux

Institution

Institutionsleitung	Detreköy Katharina
Bereichsleitung Wohnen	Siegenthaler Myriam (Stellvertretung der Institutionsleitung)
Wohngruppe Grün	Bart Bettina (Teamleitung), De Marchi Iris, Gertsch Céline, Ilic Milena, Imamovic Marica, Madörin Manuela, Mekkawy Angelika, Schmid Sandra, Sunier Jacqueline, Zenger Regula, Zimmermann Mirjam
Wohngruppe Rot	Affolter Mirjam, Bedziak Marzena, Bonjour Catherine, Schuhgovich Corinne, Thies Christiane
Wohngruppe Gelb	Bucher Simona, Dos Reis Viegas Catarina, Fuhrer Natalie (Team- leitung), Koch Mirjam, von Gunten Violanta
Wohngruppe Violett	Bolliger Samuel, Flury Alexandra (Teamleitung), Gerber Rosmarie, Reuteler Katrin, Smeets Monica, Zeiter Frédéric
Wohngruppe Stöckli	Aschwanden Dominique (Team- leitung) Dreier Christa, Egger Sabine, Hauschild Sven, Luder Markus, Rossi Michael
Wohngruppe Kesslergasse	Gerber Judith, Gfeller Erich, Herzog Markus (Teamleitung), Lüchinger Marcel, Schaffner Natalie
Aussenwohngruppen	Arias Sanchez-Erismann Priska Lucia, Inauen Adrian, Lutz Michaela (Teamleitung), Weder Carmen, Weigelt Katharina, Widmer Martine
Team Nachtwache	Aziri Jetmire, Ilic Milena, Imamovic Marica, Mühlheim Joëlle, Sunier Jacqueline
Pool-Mitarbeitende	Aziri Jetmire, Bärlocher Rosi, Bolliger Samuel, Dietrich Esther, Dufaux Muriel, Heiniger Alina, Huber Helga, Imeri Dijana, López Samper Alberto, Murati Sadete, Nauert Jürgen, Pellegrini Ruth, Peters Marylin, Steindorf Fine, Tsfay Amanuel, Wälti Brigitte, Wolf Martin
Lehnende FABE	Bau Sina, Müller Corvin

Bereichsleitung Arbeit	Leuenberger Urs
Erlebnis- und Kreativatelier, Weberei	Bühlmann Sandra, Keller Patricia, Koller Boguslawka, Leidner Anne-Valérie, Meyer Silvia, Möri-Schwab Franziska, Tschanz Gabriela (Teamleitung)
Landwirtschaft und Werkatelier	Kaufmann Valerie (Berufs- praktikum), Klingenberg Barbara, Krieg Franziska (Teamleitung), Leimgruber Rita, Schalbetter Uwe, Stucki Marco, Wyss Ninfa
Atelier Unterhalt Weiterbildung	Gabriel Laura, Houmard Olivier Graber Matthias, Gutschick Roland, Jenni Marianne, Schneider Rosmarie, Weber Beat (Benevolat)
Pool-Mitarbeitende	Albiez Iris, Kiskéry Andras, Koch Mirjam, Mayer Anja, Moser Priska, Rigolet Marianne
Ökonomie	Aebersold Sandra, Grimm Barbara, Grimm Roger (Team- leitung), Kowalska-Roslonek Malgorzata, Vuilleumier Chantale, Weibel-Walker Deborah
Verpflegung	Reetz Rudi (Teamleitung), Roth Urs
Med./therap. Dienst	Burri-Wiedmer Claudia, Fagone Lucrezia, Oberlin Carole, Sunier Jacqueline
Administration/ Finanzen	Bauder Brigitte, Sitter Ursula
Freizeitgestaltung	Widmer Martine
Technischer Dienst	Hirschi Thomas
KOPAS/SiBe	Leuenberger Urs
QMS-Beauftragte	Detreköy Katharina
Hausarzt	Hausarztpraxis Rebstock AG, Ins
Seelsorge	Pfarrer Neugebauer Matthias, Müntschemier
Physiotherapie	Oving Inez, Spira-Physio, Gampelen
Bedarfsabklärung IHP	Derungs Selina (Projektverantwortliche)
Förderverein	
Vorstand	Zwahlen Elmar (Präsident) Etter Jakob (Vizepräsident) Hubacher Bernhard (Kassier) Detreköy Katharina (Sekretariat) Burri Gerhard (Mitglied) van den Heuvel Brigitte (Mitglied)

Stand 31.12.2024



Stiftung Brüttelenbad
Mühlegasse 34
3237 Brüttelen

032 321 38 00
info@bruettelenbad.ch
bruettelenbad.ch

MAÇ
NET



Spenden
Sie Freude

Stiftung Brüttelenbad, 3237 Brüttelen
IBAN CH38 0900 0000 2501 2065 5